Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

UMWELT WIRTSCHAFTS PREIS NRW

NRW.BANK

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 18. November 2026

Ch.Batsch Verfahrenstechnik aus Meckenheim gewinnt 2. Platz beim Umweltwirtschaftspreis.NRW 2026

NRW.BANK und Umweltministerium zeichnen ressourcenschonende Technologie aus

Die Ch.Batsch Verfahrenstechnik GmbH aus Meckenheim hat den zweiten Platz beim Umweltwirtschaftspreis.NRW 2026 gewonnen. Das Unternehmen entwickelt Anlagen, die verschmutzte Lösemittel direkt am Produktionsstandort aufbereiten und wieder nutzbar machen. Für diese Verfahrenstechnik erhält es 20.000 Euro Preisgeld. Der erste Platz geht an die Cleansort GmbH aus Rösrath für ein laserbasiertes Sortiersystem. Den dritten Platz belegt die ONI-Wärmetrafo GmbH aus Lindlar für ganzheitliche Energieeffizienzlösungen für Industriekunden. Die Auszeichnungen vergaben das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen und die NRW.BANK am Mittwoch beim 10. SUMMIT Umweltwirtschaft in Düsseldorf.

„Mit dem zweiten Platz beim Umweltwirtschaftspreis.NRW 2026 würdigt die Jury ein Familienunternehmen, das anderen Betrieben den Weg in die Kreislaufwirtschaft erleichtert. Ch.Batsch Verfahrenstechnik zeigt, wie Unternehmen Rohstoffe wiederverwerten können, ohne selbst große Hürden nehmen zu müssen. Davon profitieren viele weitere Betriebe“, sagt Umweltminister Oliver Krischer.

Auf den mit 20.000 Euro dotierten zweiten Platz des Umweltwirtschaftspreis.NRW wählte die Jury die **Ch.Batsch Verfahrenstechnik GmbH** aus **Meckenheim**. Damit würdigt sie insbesondere das überzeugende Betreibermodell, das die Einstiegshürden für Unternehmen in die Kreislaufwirtschaft senkt, sowie das hohe Exportpotenzial. Das Unternehmen entwickelt Anlagen zur Rückgewinnung verschmutzter Lösemittel und betreibt diese vor Ort bei ihren Kundinnen und Kunden. In einem geschlossenen Kreislauf bereiten die patentierten Anlagen Lösemittel so auf, dass sie direkt in den Produktionsprozess zurückgeführt werden können – bei einer Rückgewinnungsquote von teilweise über 95 Prozent. Durch das Pay-per-

NRW.BANK
Unternehmenskommunikation
Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Telefon + 49 211 91741-1847
www.nrwbank.de
presse@nrwbank.de

BIC / SWIFT:
NRWB DE DM

Sitz: Düsseldorf/Münster
Amtsgericht Düsseldorf, HRA 15277
Amtsgericht Münster, HRA 5300
USt-Id.-Nr DE223501401

Use-Modell bezahlen die Kunden dabei nur für die tatsächlich aufbereitete Menge. Eigentümerin der Anlagen bleibt die Ch.Batsch Verfahrenstechnik GmbH, die ihre Funktionstüchtigkeit mithilfe KI-gestützter Kameras aus der Ferne überwacht, sie repariert und wartet. Nach Vertragsende können die Anlagen als Ganzes oder in einzelnen Komponenten ressourcenschonend wiederverwendet werden. In Summe bereiten die betriebenen Anlagen aktuell rund 11.000 Liter Lösemittel pro Tag auf. Die Folge: ein geringerer Bedarf an Frischlösemitteln, weniger gefährliche Abfälle und weniger Gefahrguttransporte.

„Die Ch.Batsch Verfahrenstechnik zeigt, wie innovative Geschäftsmodelle Ressourcen schonen und Unternehmen den Einstieg in die Kreislaufwirtschaft erleichtern“, sagt Dr. Peter Stemper, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK. „Das eröffnet neue Marktchancen und stärkt den Industriestandort Nordrhein-Westfalen. Mit dem Umweltwirtschaftspreis.NRW bieten wir solchen Lösungen die Bühne, die sie verdient haben.“

Weitere Gewinner aus Rösrath und Lindlar

Der erste Platz und 30.000 Euro Preisgeld gehen an die **Cleansort GmbH** aus **Rösrath**. Mit ihrem laserbasierten Sortiersystem löst das Unternehmen ein zentrales Problem des industriellen Wertstoffrecyclings: Herkömmliche Verfahren können Legierungen nicht zuverlässig unterscheiden, weshalb hochwertige Materialien abgewertet werden oder dem Kreislauf vollständig verlorengehen. Cleansort hingegen setzt auf ein Analyseverfahren, bei dem Laserstrahlen die Zusammensetzung jedes Schrottstücks in Sekundenschnelle bestimmen. Auf dieser Basis werden Metalle sortenrein nach Legierungen getrennt und in ihrer ursprünglichen Qualität wiederverwertet – echtes Recycling statt Downcycling. Der Effekt ist erheblich: Die Gewinnung von Aluminium aus sortenreinem Schrott benötigt beispielsweise bis zu 95 Prozent weniger Energie als die umweltbelastende Primärgewinnung und senkt CO_2-Emissionen entsprechend. Im Application Center von Cleansort in Rösrath können Kundinnen und Kunden ihre Materialströme testen und passende Sortierprozesse entwickeln lassen.

NRW.BANK
Unternehmenskommunikation
Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Telefon + 49 211 91741-1847
www.nrwbank.de
presse@nrwbank.de

BIC / SWIFT:
NRWB DE DM

Sitz: Düsseldorf/Münster
Amtsgericht Düsseldorf, HRA 15277
Amtsgericht Münster, HRA 5300
USt-Id.-Nr DE223501401

Platz drei und 10.000 Euro Preisgeld gewinnt die **ONI-Wärmetrafo GmbH** aus **Lindlar**. Mit mehr als 40 Jahren Erfahrung realisiert das Unternehmen ganzheitliche Energieeffizienzlösungen für Industriekunden weltweit. Im Mittelpunkt steht die intelligente Verknüpfung unterschiedlicher Gewerke zu einem abgestimmten Gesamtsystem aus Wärmerückgewinnung, Kühl- und Temperiertechnik, Lüftung sowie Druckluft- und Energieversorgung. Ein zentraler Ansatz ist die Rückgewinnung von Abwärme aus Produktionsprozessen, die etwa zur Beheizung von Gebäuden genutzt werden kann. Drehzahlgeregelte Komponenten wie Pumpen, Ventilatoren und Verdichter senken den Energieverbrauch zusätzlich. ONI begleitet Kunden von der Prozessanalyse über Planung und Anlagenbau bis hin zu Monitoring, Optimierung und Service. Die Lösungen kommen in energieintensiven Branchen wie der Kunststoff-, Metall- und Automobilindustrie zum Einsatz – mit dem Ziel, Energieeinsparpotenziale zu erschließen, fossile Energieträger einzusparen und Kosten sowie CO_2-Emissionen zu senken.

Über den Umweltwirtschaftspreis.NRW

Mit dem Umweltwirtschaftspreis.NRW zeichnen das Umweltministerium und die NRW.BANK seit 2020 alle zwei Jahre Vorreiter der Branche aus und geben ihren Leistungen die verdiente öffentliche Bühne. In diesem Jahr wurde der Preisträger des 1. Platzes zudem in die hochkarätig besetzte Paneldiskussion zum Thema „Wachstumschancen der Umweltwirtschaft“ eingebunden. Alle Nominierten informierten in der begleitenden Ausstellung über ihre erfolgreichen Geschäftsmodelle.

Mit Umweltwirtschaft in die Zukunft

Die Unternehmen der Umweltwirtschaft bringen Nordrhein-Westfalen voran. Tag für Tag verbessern ihre Innovationen die Wertschöpfungsketten der Branchen im Land. Damit wird die Wirtschaft produktiver, kreislauffähig, umwelt- und klimafreundlich. Das ist vor dem Hintergrund des globalen Wettbewerbs, der wachsenden Rohstoffkonkurrenzen und dem stagnierenden Klimaschutz gerade jetzt besonders wichtig. Die Fortschritte zeigen sich überall: effizientere Technologien, besseres Recycling, mehr erneuerbare Energien. In der nordrhein-westfälischen Umweltwirtschaft erwirtschaften heute rund 650.000 Erwerbstätige eine jährliche Bruttowertschöpfung in Höhe von 60,2 Milliarden Euro. Hinzu kommt der ökologische Mehrwert einer

NRW.BANK
Unternehmenskommunikation
Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Telefon + 49 211 91741-1847
www.nrwbank.de
presse@nrwbank.de

BIC / SWIFT:
NRWB DE DM

Sitz: Düsseldorf/Münster
Amtsgericht Düsseldorf, HRA 15277
Amtsgericht Münster, HRA 5300
USt-Id.-Nr DE223501401

gesunden Umwelt und leistungsfähiger Ökosysteme. Mit der Umweltwirtschaftsstrategie setzt Nordrhein-Westfalen daher auf Zukunftstechnologien, die Wertschöpfung, Klima- und Umweltschutz gleichermaßen stärken. Denn #JetztBrauchtsUmweltwirtschaft

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.umweltwirtschaftspreis.nrw

Ansprechpartnerin für Medien:
Jennifer Butzki, stv. Pressesprecherin
Telefon: 0211 91741-1597, E-Mail: presse@nrwbank.de

NRW.BANK – Förderbank für Nordrhein-Westfalen
Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. In enger Partnerschaft mit ihrem Eigentümer, dem Land NRW, trägt sie dazu bei, dass Mittelstand und Gründungen gestärkt, bezahlbarer Wohnraum geschaffen und öffentliche Infrastrukturen verbessert werden. Die NRW.BANK bietet Menschen, Unternehmen und Kommunen in NRW passgenaue Finanzierungs- und Beratungsangebote. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit Finanzierungspartnerinnen und -partnern, insbesondere allen Banken und Sparkassen, zusammen. Um die Transformationsprozesse zu verstärken, setzt sie gezielte Förderimpulse – hin zu einem nachhaltigen, klimaneutralen und digitalen NRW.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen: